

Dienstleistungen der «Linie-e», die professionelle Besucher- und Bildungsplattform mit bald 20 Jahren Erfahrung in der Schweiz



1. Wer ist die «Linie-e»?

Infos zur [«Linie-e»](#), einer Dienstleistung der Renera AG:

Infrastrukturanlagen sind allgegenwärtig. Jede:r nutzt ihre Dienstleistungen tagtäglich, ohne darüber nachzudenken. Das wollen wir ändern. Je besser die Bevölkerung über den Nutzen und die Funktion solcher Anlagen informiert ist, desto eher werden politische, finanzielle und auch zukunftsweisende Entscheidungen durch die Bevölkerung und die nachfolgende Generation mitgetragen.

Seit 2006 betreiben [Renera](#) und der Verein [Energie Zukunft Schweiz](#) in Partnerschaft mit diversen Betreiber:innen von systemrelevanten Infrastrukturanlagen die Bildungs- und Besucherplattform «Linie-e». Diese Plattform hat zum Ziel, einer breiten und interessierten Öffentlichkeit den Blick hinter die Kulissen einer nachhaltigen Energie- und Wasserversorgung bzw. einer fachgerechten Abfall- und Abwasserentsorgung zu ermöglichen und sie für den Mehrwert von systemrelevanten Infrastrukturanlagen zu sensibilisieren.

Herzlich Willkommen auf der Linie-e!

Energie und Wasser hautnah erleben

Die Linie-e öffnet Türen zu Energie- und Wasseranlagen für Firmen, Vereine, Schulklassen und Fachgruppen. Unsere Führungen und Schulangebote garantieren spannende Unterhaltung, bleibende Eindrücke und spielerischen Umgang mit Wissen aus erster Hand.



179'506

Besucher:innen auf
Anlagen



57'833

Teilnehmer:innen an
Schulangeboten



96,7%

zufriedene Kund:innen



11'406

Nutzer:innen von E-
Learning Kursen



25

Partner:innen

Homepage Linie-e, Stand: 31.12.2024

Mit über 20 verschiedenen Führungs- und Schulangeboten verfügt das Linie-e Team über fundierte Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung von Besucherkonzepten, dem Betrieb eines Besucherwesens und dem Guidemanagement. Alle unsere Partner:innen profitieren von einem ganzheitlichen Angebot (Full Outsourcing), einem hohen fachlichen und methodischen Know-How und attraktiven finanziellen Konditionen dank Skaleneffekten.

2. Dienstleistungen Linie-e

Entwicklung und Umsetzung Besucherkonzepte

Die «Linie-e» ist Expertin in der Entwicklung und Umsetzung von Besucherkonzepten auf unterschiedlichen Anlagen. Ziel eines Besucherkonzeptes soll sein, die bestehende Infrastruktur möglichst optimal auszunutzen, wo nötig zu ergänzen, respektive neu zu gestalten und eine attraktive und erlebnisreiche Geschichte mit einem roten Faden zu spinnen. Die Führungsinhalte werden anhand von aufeinanderfolgenden Posten genau definiert, didaktisch und methodisch aufbereitet und mit innovativen Methoden vermittelt. Für Schulklassen erstellt die «Linie-e» ergänzendes Material (z.B. e-Learning Kurse) zur Vor- und / oder Nachbereitung, welches den Lehrpersonen zur Verfügung gestellt werden kann.

Ergänzend zu den normalen Führungen entwickelt die «Linie-e» auch [erweiterte Schulmodule auf Anlagen](#), welche sich aus einer verkürzten Führung und einem interaktiven Workshop mit Experimenten zusammensetzen. Mit diesen verlängerten Schulmodulen verankert sich das Erlebnis auf der Anlage zusammen mit eigenen Erfahrungen nachhaltig im Gedächtnis der Schüler:innen und wird als positives Erlebnis auch im eigenen Umfeld (Familie, Freunde, Bekannte) weitererzählt.

Graffiti Pumpstation Trinkwasser



Schulmodul Trinkwasser - Filterversuch



Exponateraum - Wasserkraft & Ökologie



Schulführung ARA - Prinzip Schwammstadt



Guidemanagement

Ein zentraler Erfolgsfaktor einer guten Führung ist der Guide. Die Linie-e verfügt über einen Pool von 20–25 fachlich und didaktisch kompetenten Guides. Für ein neues Angebot auf Anlagen können sowohl die eigenen Mitarbeitenden als Fachguides bei der Linie-e integriert werden, Guides aus dem Linie-e Pool angefragt werden und/oder komplett neue Guides aus der Region durch die Linie-e rekrutiert werden. Der Entscheid über den Einsatz und die Anstellung der jeweiligen Guides erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Anlagenbetreibern. Die Linie-e wickelt das gesamte Personalwesen ab und organisiert sowohl die fachliche als auch die pädagogische und didaktische Aus- und Weiterbildung der Guides. Weiter führen wir mit unseren Guides regelmässige Feedbackgespräche durch, in welchen Verbesserungspotenziale erörtert und gemeinsam mit dem Guide Umsetzungsmassnahmen besprochen werden. Alle Linie-e Guides sind für ihre Tätigkeit «Führungen auf Infrastrukturanlagen» bei Renera für Personen- und Sachschäden versichert.



Besuchermanagement

Die Linie-e besitzt ein eigens entwickeltes Buchungstool, das von der Online-Anmeldung bis zum Besucherticket alle Buchungsprozesse und Schnittstellen zu den Guides und den Anlagen abdeckt und wird fortlaufend von unserem Programmierer betreut und weiterentwickelt. Vergleichbar mit einem "Airbnb" Tool kann hier passgenau jede Veranstaltung angelegt und effizient durch die Linie-e betreut werden.

Das [Standardformular der Online-Reservation](#) kann auf Wunsch der Anlagenbetreiber auch auf ihrer eigenen Homepage mit Corporate Design Anpassungen integriert werden. Dies ermöglicht den Besucher:innen eine direkte Reservationsanfrage auf der [Homepage der Anlagenbetreiber](#), welche automatisch in den Besucheranfragen des Linie-e Tools erscheint. Abgewickelt wird der gesamte Buchungsprozess durch das Linie-e Team von Renera, welches zusätzlich zum Tool auch via Telefonhotline und E-Mail an Werktagen bereitsteht. Zudem erfolgt auf Wunsch ein Inkasso von allfälligen Kostenbeiträgen der Besuchergruppen durch die Linie-e.

Qualitätssicherung

Unser Qualitätsmanagement garantiert eine professionelle Besucherbetreuung von der Anmeldung bis nach der Durchführung. Zur Qualitätssicherung werden standardisierte [Besucherfeedbacks](#) eingeholt und laufend intern ausgewertet. Der Kompetenzerhalt und -ausbau im Bereich Besucherwesen ist ein zentraler Faktor einer guten Führung und es erfolgt ein regelmässiger Austausch mit unseren Partner:innen.

Für unsere Guides organisieren wir zweimal pro Jahr fachübergreifende [Weiterbildungen](#) zu fachlichen, politischen, pädagogischen oder didaktischen Themen. Zusätzlich findet einmal pro Jahr ein anlagenspezifisches **Fachupdate** in enger Zusammenarbeit mit den Anlagenbetreibern für das jeweilige «regionale» Guideteam statt, um Aktualisierungen der Anlagen, ein Update von **Sicherheitsvorschriften** und weitere relevante Informationen direkt von den Betreibern an die Guides weitergeben zu können.

Ergänzend garantieren wir durch unser internes Renera-Netzwerk ein **hohes fachliches Know How** im gesamten Bereich der erneuerbaren Energien, der Trinkwasserproduktion und der Abwasserreinigung.

Kommunikation und Marketing

Auf Wunsch kann die Bewerbung des Angebots über die Kanäle der Linie-e und von Renera erfolgen. Dazu gehört neben der Integration des Angebots auf der Homepage (www.linie-e.ch), einer eigenen Partnerseite auch die Kommunikation über weitere Marketinginstrumente wie [Falzflyer](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [LinkedIn](#), [Newsletter](#), Postversand, etc. Bei Werbemassnahmen im Rahmen der gesamten Besucher- und Bildungsplattform Linie-e sind alle Partnerunternehmen stets aufgeführt, bei gezielten Werbemassnahmen nur das jeweilige Partnerunternehmen mit seinem eigenen Angebot.



Partner:innen Linie-e, Stand 2025

Wer steckt dahinter?



Kirsten Schütz, Teamleiterin

Kirsten Schütz ist seit 2016 für die Linie-e tätig und studierte Biologie und Umweltwissenschaften in Darmstadt und Basel, wo sie mit einer Promotion zum Thema Trinkwasser abgeschlossen hat. Berufserfahrung sammelte sie unter anderem als Projektleiterin in den Bereichen Waldschadensforschung, Vertreterin für naturfreundlichen Bergsport (NGO) und sie absolvierte eine Zusatzqualifikation im Bereich Erlebnispädagogik.



Laura Maurer, Projektleiterin

Laura Maurer ist seit 2021 für die Linie-e tätig und studierte Geographie an der Universität Zürich, wo sie ihre Masterarbeit im Bereich Wasserkraft schrieb. Bevor sie zur Linie-e stiess, arbeitete sie in der Umweltbildung, wo sie Führungen konzipierte und durchführte.

Im Jahr 2024 schloss Laura ihr CAS Projektmanagement an der ZHAW in Winterthur ab.



Nicolas Stöcklin, Projektleiter

Nicolas Stöcklin studierte Geowissenschaften an der Universität Basel sowie Umwelttechnologie im Master an der FHNW. In der Folge war er als Betriebsingenieur und Projektleiter im Bereich Abwasserreinigung im Kanton Basel-Landschaft tätig.

Im Jahr 2024 absolvierte er den didaktischen SVEB-Kurs für Erwachsenenbildung und ist seit Mai 2024 für die Besucher- und Bildungsplattform Linie-e tätig.



Evamaria Nittnaus, Projektmitarbeiterin

Evamaria Nittnaus ist seit 2011 für die Administration der Linie-e zuständig und gehört ausserdem dem IT-Team von Renera (ehemals Energie Zukunft Schweiz) an. Sie studierte Ethnologie und Medienwissenschaften in Basel und erwarb anschliessend ein Nachdiplom in Human Resources in Neuseeland.



Kristina Ehram, Projektmitarbeiterin

Kristina Ehram unterstützt das Linie-e Team seit Dezember 2021 und ist hauptsächlich für die Workshops im Klassenzimmer verantwortlich. Ausserdem ist sie als Guide auf der ARA Birs und in Workshops im Klassenzimmer tätig. Sie studierte Biologie in Basel und Umwelttechnik und -management an der Fachhochschule in Muttens.

Für weitere Fragen und Präzisierungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Gerne gestalten und betreuen wir auch auf Ihrer Anlage Besucherführungen mit Erlebnischarakter!

Wir haben die wichtigsten Erfolgsfaktoren für ein professionelles und erfolgreiches Besucherwesen in einer [Checkliste](#) zusammengetragen. Wollen Sie wissen, was es bedeutet, diese Tipps in der Praxis umzusetzen? Vier unserer Kund:innen zeigen Ihnen dies hier persönlich auf: [Video Kundenstimmen](#) oder in einem [Interview](#).

Ihre Linie-e

Kirsten Schütz

Laura Maurer

Nicolas Stöcklin

Evamaria Nittnaus

Kristina Ehram